

Pressemitteilung

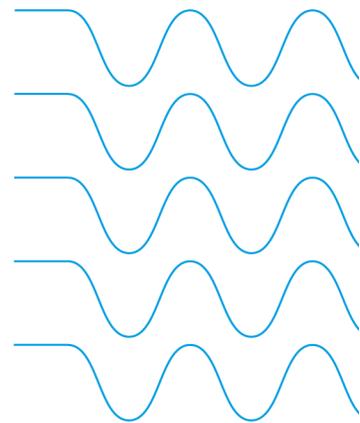
Ernst von Schuch-Preis geht an Aurel Dawidiuk

Aurel Dawidiuk hat den mit 2.000,- € dotierten Ernst-von-Schuch-Preis erhalten. Mit der neunten Vergabe des Preises hat die Familienstiftung Ernst Edler von Schuch in diesem Jahr einen vielseitigen Künstler ausgezeichnet, der sowohl dirigistisch als auch als Pianist und Organist herausragt. Gemeinsam mit dem Forum Dirigieren des Deutschen Musikrates wird in bewährter Zusammenarbeit die Preisträgerin oder der Preisträger mittels eines Auswahldirigates ausgesucht. Der Preis, gestiftet von Eva Damm, der Ururenkelin von Ernst von Schuch, wurde im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Landhaus Dresden verliehen.

Bei der Preisverleihung im Landhaus Dresden am 24. November 2023, zu der die Familienstiftung Ernst Edler von Schuch geladen hatte, wurde ein Grußwort von Juror Reinhard Krauß verlesen. Krauß hob darin die künstlerische Vielseitigkeit Aurel Dawidiuks hervor. Die Laudatio (per Videozuspielung) hielt Prof. Christoph-Mathias Mueller, für den Deutschen Musikrat sprach der Geschäftsführer der Deutschen Musikrat gGmbH, Stefan Piendl.

Die Auswahl des Preisträgers fand im Rahmen des Abschlussdirigierens der ersten Förderstufe des Forum Dirigieren mit dem Göttinger Symphonieorchester vom 29. bis 30. August 2023 statt. Als Jury-Vorsitzender fasst Prof. Rüdiger Bohn die dortigen Leistungen von Aurel Dawidiuk wie folgt zusammen: „Seine Frische, die gute Energie, seine klaren Vorstellungen und gut formulierten und zielführenden Korrekturanweisungen für das bei ihm sehr wache Orchester – das alles war höchst erfreulich!“

Aurel Dawidiuk studiert seit 2020 Orchesterleitung bei Prof. Christoph-Mathias Mueller sowie Prof. Johannes Schlaefli, Klavier bei Prof. Till Fellner an der Zürcher Hochschule der Künste und Orgel bei Prof. Dr. Martin Sander an der Musik-Akademie Basel. Seit 2021 ist er Stipendiat des Forum Dirigieren des Deutschen Musikrates für den dirigistischen Spitzennachwuchs. Im Rahmen seiner Ausbildung dirigierte er bereits namhafte Orchester wie das Berner Symphonieorchester, das Musikkollegium Winterthur, das Collegium Musicum Basel, das Städtische Orchester Thessaloniki, das Philharmonische Orchester Sofia, die Philharmonie Baden-Baden, die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz, das Philharmonische Orchester Hagen und das Göttinger Symphonie Orchester.



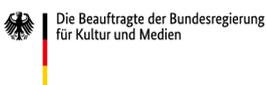
Deutscher Musikrat gGmbH
Forum Dirigieren
Weberstraße 59 | 53113 Bonn
Tel: +49 (0)228 2091-140
forum-dirigieren@musikrat.de

Amtsgericht Bonn, HRB 12672
Steuernummer: 205/5783/1383

Geschäftsführer: Stefan Piendl
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Prof. Martin Maria Krüger

www.musikrat.de
www.forum-dirigieren.de

Hauptförderer:



Förderer:



Weitere Informationen:

Familienstiftung Ernst Edler von Schuch Dresden

In Bewahrung der Erinnerung an den großen Dirigenten Ernst von Schuch (1846-1914), der über 40 Jahre an der Dresdner Hofoper wirkte und als Generalmusikdirektor die königlich-musikalische Kapelle (heutige Staatskapelle) mit zahlreichen Ur- und Erstaufführungen in Dresden zu Weltruhm führte, sieht sich die Familienstiftung Ernst Edler von Schuch Dresden auch der Förderung junger Orchesterdirigent*innen im Geiste Ernst von Schuchs verpflichtet.

Mit dem von Eva Damm, der Ururenkelin von Ernst von Schuch, gestifteten Preis werden junge Nachwuchsdirigentinnen und -dirigenten regelmäßig in Dresden ausgezeichnet. Bei zwei gleichermaßen qualifizierten Kandidatinnen oder Kandidaten finden soziale Gesichtspunkte Berücksichtigung. Die Auswahl erfolgt in Kooperation mit dem Dirigentenforum des Deutschen Musikrates. Die Familienstiftung Ernst Edler von Schuch, gegründet im Oktober 2011, ist bestrebt, mit der Vergabe dieses Förderpreises den dirigentischen Nachwuchs zu unterstützen. Damit soll die Erinnerung an Ernst von Schuch in Dresden verankert und in die Zukunft getragen werden, getreu dem Motto Ernst von Schuchs „Es ist nicht meine Art, stehen zu bleiben“.

Forum Dirigieren

Das Forum Dirigieren (ehemals: Dirigentenforum) ist das Förderprogramm des Deutschen Musikrates für den dirigentischen Spitzennachwuchs in Deutschland. In den Sparten Orchester- und Chordirigieren werden durch Meisterkurse Talente gefördert und die künstlerische Begegnung der jungen Dirigentengeneration mit renommierten Dirigentenpersönlichkeiten ermöglicht. Die Stipendiaten des Forum Dirigieren durchlaufen ein umfangreiches Arbeitsprogramm mit professionellen Orchestern und Chören. Die Vermittlung von Assistenzen, Förderkonzerten, Preisen und Stipendien ist weiterer Bestandteil der Förderung. Das Forum Dirigieren richtet außerdem den German Conducting Award (ehemals: Deutscher Dirigentenpreis) in Köln und den Deutschen Chordirigentenpreis in Berlin aus. Finanziell wird das Forum Dirigieren von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Kulturstiftung der Länder getragen. Weiterhin fördern die Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten, unisono - Deutsche Musik- und Orchestervereinigung, die Deutsche Orchester-Stiftung sowie der Freundeskreis Forum Dirigieren e.V. regelmäßig das Projekt.

Deutscher Musikrat

Der Deutsche Musikrat (DMR) engagiert sich für die Interessen von 15 Millionen musizierenden Menschen in Deutschland und ist weltweit der größte nationale Dachverband der Musikkultur. Er repräsentiert rund 100 Organisationen und Dachverbände des professionellen Musiklebens und des Amateurmusizierens sowie die 16 Landesmusikräte.

Der Deutsche Musikrat e.V. in Berlin setzt mit seiner musikpolitischen Arbeit als zivilgesellschaftlicher Akteur Impulse für ein lebendiges Musikleben und ist steter Dialogpartner für den Deutschen Bundestag und die Bundesregierung.

Die Deutscher Musikrat gGmbH in Bonn organisiert als Träger die dreizehn langfristigen Projekte des DMR: Ensembles: Bundesjugendorchester, Bundesjugendchor, Bundesjazzorchester; Wettbewerbe: Jugend musiziert, Jugend jazzt, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutscher Chorwettbewerb; Förderung: Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb, Forum Dirigieren, Podium Gegenwart, PopCamp und Service: Deutsches Musikinformationszentrum (miz). Darüber hinaus verantwortet sie temporäre Förderprogramme wie „NEUSTART KULTUR – Freie Musikensembles“ und „NEUSTART KULTUR – Stipendienprogramm 2023“.

2023 feiert der DMR sein 70-jähriges Bestehen. 1953 gegründet, ist er zur größten Bürgerbewegung im Kulturbereich geworden. Als Mitglied der UNESCO hat er sich in seinem Handeln der Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen verpflichtet und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Kontakt:

Deutscher Musikrat gGmbH
Eva Pegel
Projektleiterin Forum Dirigieren
Tel.: 0228 – 2091 141
pegel@musikrat.de

Deutscher Musikrat gGmbH
Dr. Anke Steinbeck
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0228 – 2091 165
steinbeck@musikrat.de